Wanderwoche

Teutoburger Wald

19.07. – 26.07.2025

www.wandern.tsg-sulzbach.de

Organisation

Anmeldung und Kosten

Anmeldungen und Bezahlung bei Adelheid van de Loo

Teilnahmebeitrag pauschal

	TSG-Mitglieder	50,00 €	
	Nichtmitglieder	60,00 €	
Beifahrerzahlung	Hin- u. Rückfahrt	39,00 €	bei 2 Mitfahrern
Fahrer erhalten		77,00 €	bei 2 Mitfahrern
Beifahrerbeitrag zu den Wanderungen		19,00 €	
Fahrer erhalten je nach Einsatz bis zu		57,00 €	
Stadtführung Detmold		ca. 80,00 €	
Zugfahrt		? €	

(Kosten Stand 08/24, können sich eventuell erhöhen.)

Allgemeines

Die Strecke Sulzbach/Taunus – Detmold beträgt 255 km, Fahrzeit ca. 3,5 Std.

Unterbringung

Hagedorn Residenz Hotel
Paulinenstr. 19
32756 Detmold
05321 937-0
www.hotel-residenz-detmold.de

Zimmerpreise

DZ mit F/Tag	125,00 €
EZ mit F/Tag	95,00 €
Hund/Tag	10,00 €

Zusammenfassung

Samstag, 19.07.2025	**Anreise mit Auto in Fahrgemeinschaften**
Stadtführung	16:00 Uhr
Abendessen	18:30 Uhr ?
Sonntag, 20.07.2025	**I. Silberbachtal - Eggeturm**
Frühstück	ab 7:30 Uhr
Abfahrt	9:00 Uhr
Strecke	15 km ≙ 20 Min.
Parken	Parkplatz Zur Kattenmühle, Altenbekener Str., 32805 Horn-Bad Meinberg (zwischen Horn u. Veldrom, linke Seite)
Abmarsch	9:30 Uhr
Wanderstrecke	16,6 km + 360 HM
Verpflegung	Picknick
Abendessen	19:00 ?
Montag, 21.07.202	**Hermannshöhenweg - Hermannsdenkmal**
Frühstück	ab 7:30 Uhr
Abmarsch zum Bahnhof	ca. 9:00 Uhr
Abmarsch	ca. 9:30 Uhr
Wanderstrecke	21,8 km + 370 HM (lässt sich um 4 km kürzen, dann ab Hermannsdenkmal mit Bus o. Taxi zurück)
Verpflegung	Picknick
Abendessen	19:00 ?
Dienstag, 22.07.2023	**III. Freier Tag**
	Ausschlafen
	Städtebesichtigungen
	Wellness in einer der vielen Thermen ringsum
	Etc.
Abendessen	19:00 Uhr ?
Mittwoch, 23.07.2025	**IV. Bismarckturm – Bad Salzuflen**
Frühstück	7:30 Uhr
Abfahrt	9:00 Uhr
Strecke	25 km ≙ 35 Min.
Parkplatz	Parkplatz, Alte Vlothoer Str., Bad Salzuflen (P liegt kurz hinter der Kreuzung Wüstener Str./Alte Vlothoer Str. rechts)
Abmarsch	9:40 Uhr
Wanderstrecke	14,0 km + 230 HM
Verpflegung	Picknick
Abendessen	19:00 Uhr ?

Hinweis	packt für diese Wanderung Eure Wellnesskleidung ein. Vielleicht ist nach der Wanderung noch Zeit für einen Thermenbesuch
Donnerstag, 24.07.2025	**V. Moosheide - Emsquellen**
Frühstück	7:30 Uhr
Abfahrt	9:00 Uhr
Strecke	30 km ≙ 40 Min.
Parkplatz	Wanderparkplatz Krollbachbifurkation, 33161 Hövelhof
Abmarsch	9:45 Uhr
Wanderstrecke	14 km + 136 HM
Verpflegung	Picknick
Abendessen	19:00 Uhr ?
Freitag, 25.07.2025	**Lippische Verlmerstot - Externsteine**
Frühstück	7:30 Uhr
Abfahrt	9:00 Uhr
Strecke	10 km ≙ 15 Min.
Parkplatz	Schliepsteinweg 21-19, 32805 Horn-Bad Meinberg
Abmarsch	9:15 Uhr
Wanderstrecke	17,6 km + 500 HM
Verpflegung	Picknick
Abendessen	19:00 Uhr ?
Samstag, 26.07.2025	**Abreise ☹**

Informationen

Hermannsdenkmal

Das **Hermannsdenkmal** ist eine Kolossalstatue in der Nähe des Ortsteils Hiddesen auf dem Gebiet der Stadt Detmold in Nordrhein-Westfalen im südlichen Teutoburger Wald. Es wurde zwischen 1838 und 1875 nach Entwürfen von Ernst von Bandel erbaut und am 16. August 1875 eingeweiht.
Das Denkmal soll an den Cheruskerfürsten Arminius erinnern, insbesondere an die sogenannte Schlacht im Teutoburger Wald, in der germanische Stämme unter seiner Führung den drei römischen Legionen XVII, XVIII und XIX unter Publius Quinctilius Varus im Jahre 9 eine entscheidende Niederlage beibrachten.
Mit einer Figurhöhe von 26,57 Metern und einer Gesamthöhe von 53,46 Metern ist es die höchste Statue Deutschlands und war von 1875 bis zur Erbauung der Freiheitsstatue 1886 die höchste Statue der westlichen Welt.
Der Bau ist vor dem Hintergrund der deutsch-politischen Situation des 19. Jahrhunderts zu sehen, als nach jahrhundertealten Konflikten der Begriff „Deutsch-französische Erbfeindschaft“ geprägt wurde. Nach den Niederlagen in den Napoleonischen Kriegen und durch die politische Zersplitterung Deutschlands begann die geistige Elite zunehmend eine nationale Identität in der germanischen Vergangenheit zu suchen. Mit der zeitgenössischen Wertung Arminius’ als eines ersten Einigers der „deutschen“ (eigentlich „germanischen“) Stämme bot sich diese Figur an, zumal die Arminius-Figur seit der Wiederentdeckung römischer Historiker durch den Humanismus im 16. Jahrhundert im deutschen Sprachraum bekannt war. (wikipedia)

Externsteine

Die **Externsteine** [ˈɛkstɐnʃtaɪnə] sind eine markante Sandstein-Felsformation im Teutoburger Wald und als solche eine herausragende Natursehenswürdigkeit Deutschlands, die unter Natur- und Kulturdenkmalschutz steht. Die Felsen sind vom Wiembecketeich und von einer parkartigen Anlage umgeben. Sie liegen im Gebiet der Stadt Horn-Bad Meinberg im Kreis Lippe in Nordrhein-Westfalen. Ihnen werden besondere kulturgeschichtliche Bedeutungen zugeschrieben. (wikipedia)

Velmerstot

Die (oder auch: der) Velmerstot ist der nördlichste und höchste Berg des Eggegebirges in Nordrhein-Westfalen. Sie besitzt die beiden Kuppen Preußische Velmerstot (Südkuppe; ca. 464 m ü. NHN[1]), deren Gipfel sich im Gebiet von Steinheim-Sandebeck im Kreis Höxter erhebt, sowie die Lippische Velmerstot (♂☉; Nordkuppe; 441,4 m[1]), die im Gebiet von Horn-Bad Meinberg im Kreis Lippe liegt. Der gesamte Berg gehört zum Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge. Auf der *Preußischen Velmerstot* steht der Eggeturm (Aussichtsturm); auf der *Lippischen Velmerstot* mit Heidelandschaft befinden sich zerklüftete Sandsteinfelsen.
Der Name Velmerstot entstand aus der Bezeichnung des nahen Orts Veldrom; Feldrom heißt Felder zu Drohme, und der Begriff *Stot* steht für Steilhang. Einer anderen Interpretation zufolge wird die Silbe „stot“ von „Stute“ abgeleitet, was darauf hinweist, dass in früheren Zeiten der lippische Graf seine Pferde hier weidete. Umstritten ist, ob es „die“ oder „der“ Velmerstot heißt. Beides hat sich eingebürgert.
Leider ist der Eggeturm nach Brandstiftung im Nov. 2023 gesperrt. Ob er bis zu unserer Wanderung wieder begehbar ist, weiß ich nicht.

Moosheide und Emsquellen

Die Moosheide ist mit 440 Hektar das größte Naturschutzgebiet der Senne. Die Moosheide ist mit ihren charakteristischen Sanddünen eine wahre Perle der Natur. Der Wechsel von Dünen und Tälern, offenen Heideflächen und Kiefernwäldern macht das Naturschutzgebiet zu einem landschaftlich reizvollen Ausflugsziel. Wer sich hier erholt, erlebt ein Fest der Sinne. Und das nicht nur im August und September, wenn in der Heide die Farbe Purpurrot ihr romantisches Stelldichein gibt. Inmitten der Moosheide befinden sich die Quellen der Ems. In dem ca. 500 m langen Quellbereich sickert das Wasser ganzjährig

an zahlreichen Stellen aus der Erde. Der obere Teil des Emsquellengebietes gehört zur Stadt Schloss Holte - Stukenbrock. Auf ihrem 371 km langen Weg zur Nordsee fließt die junge Ems 10 km durch Hövelhof.